

Willkommen

Willkommen zur Informationsveranstaltung von Microsoft.

Heute können Sie mehr über die Rechenzentrumsprojekte von Microsoft in Ihrer Region erfahren.

Außerdem stehen wir Ihnen hier für Ihre Fragen zur Verfügung.

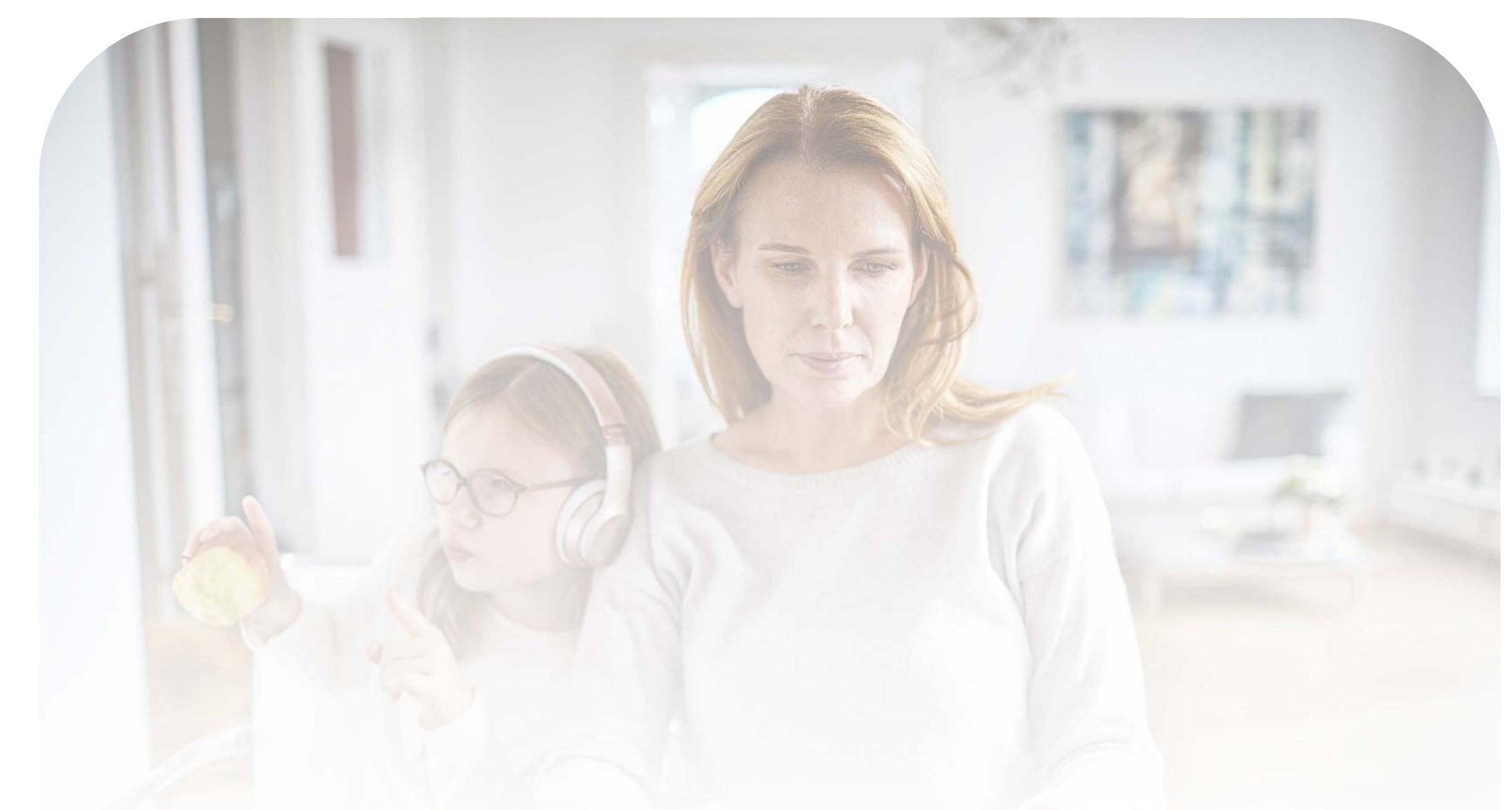
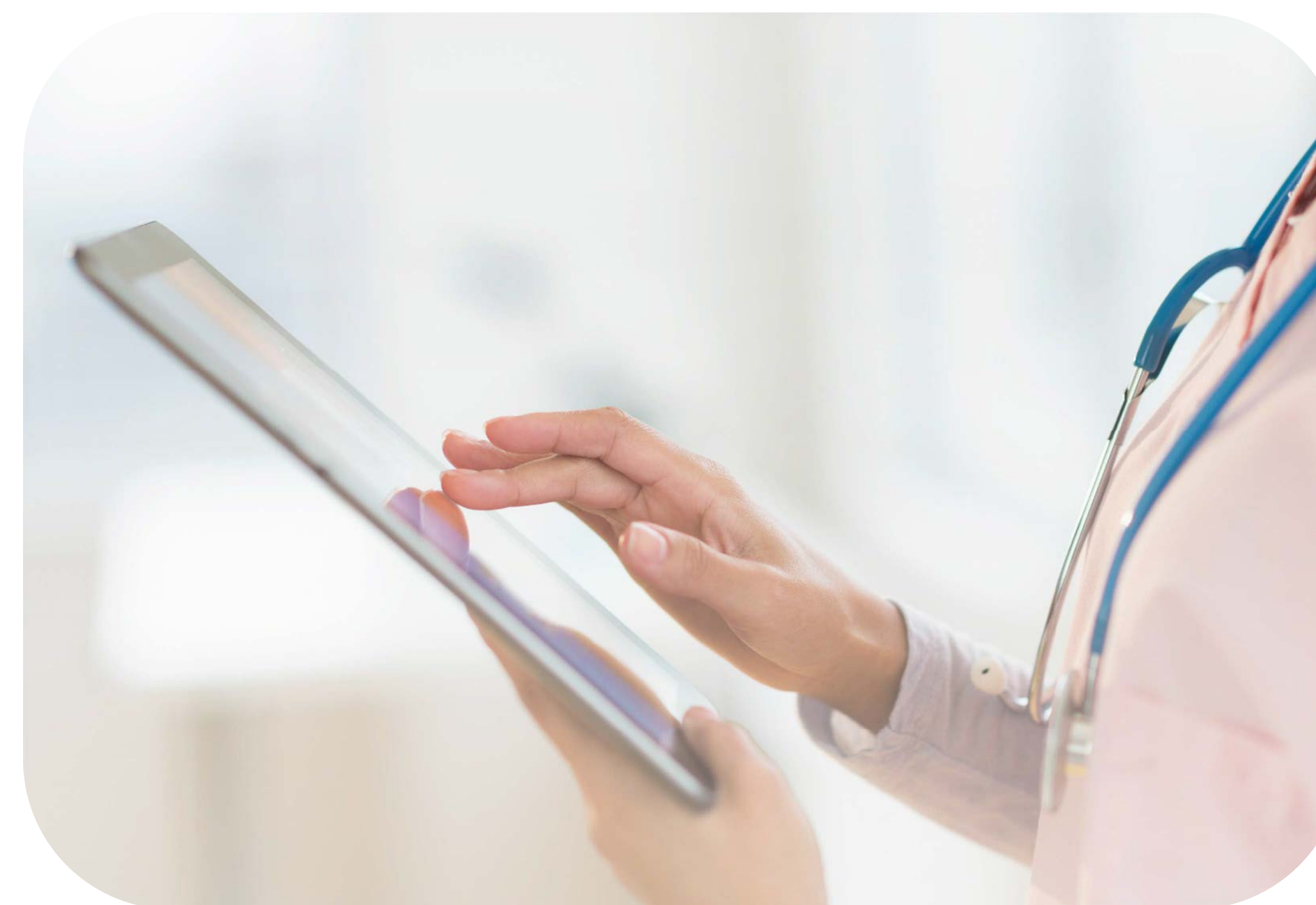
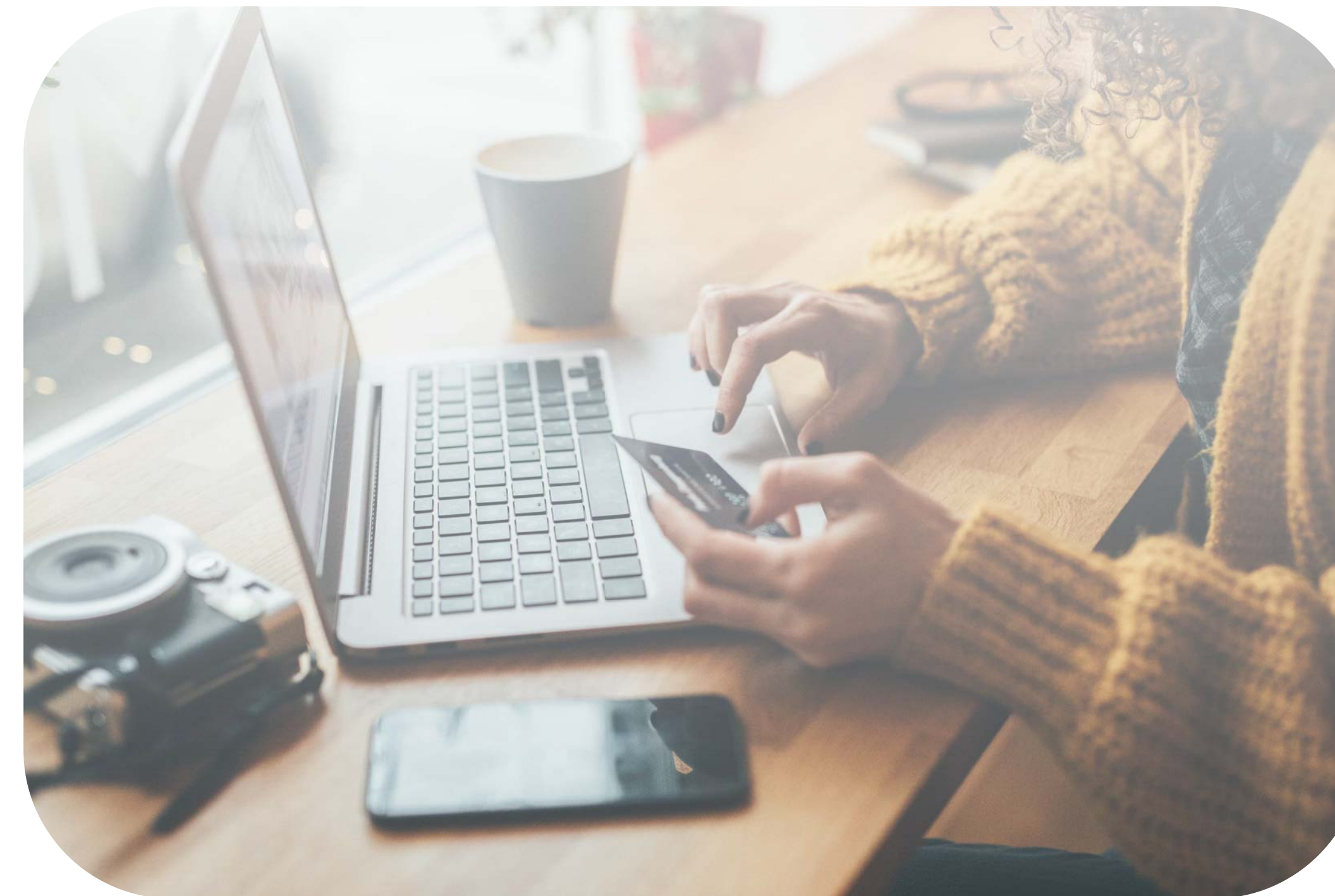
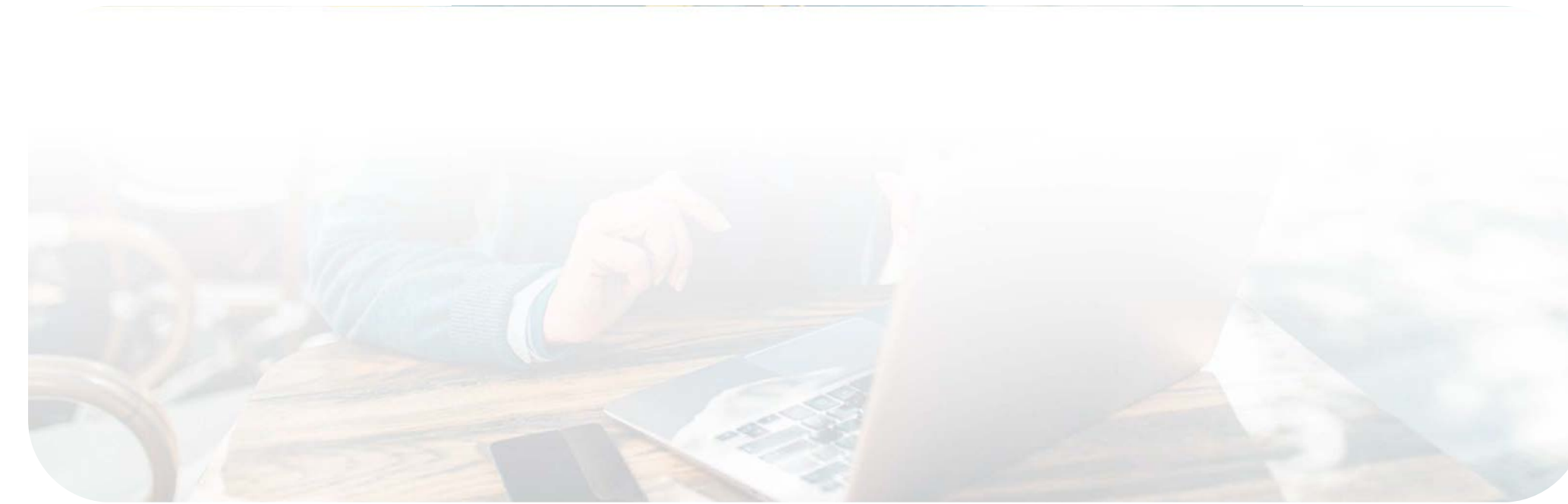
Vielen Dank für Ihr Kommen.



Was sind Rechenzentren?

Rechenzentren sind die physische Infrastruktur, die die Cloud ermöglicht.

Cloud-Dienste spielen eine wichtige Rolle in unserem Alltag. Sie unterstützen zum Beispiel im Bereich Bildung, wichtige staatliche Dienstleistungen, Bankgeschäfte und das Arbeiten von zu Hause aus.



Wer nutzt Rechenzentren?

Viele **Organisationen und Unternehmen in Österreich** nutzen die Rechenzentren von Microsoft.

Dazu gehören große und kleine Betriebe sowie Einrichtungen wie Start-ups, Behörden, Krankenhäuser, Banken, Schulen und viele weitere.



Rechenzentren in Schwechat

Unsere Rechenzentren in Schwechat sind teilweise bereits in Betrieb. Ein Rechenzentrum ist vollständig fertiggestellt und in Betrieb, ein weiteres befindet sich noch im Bau.

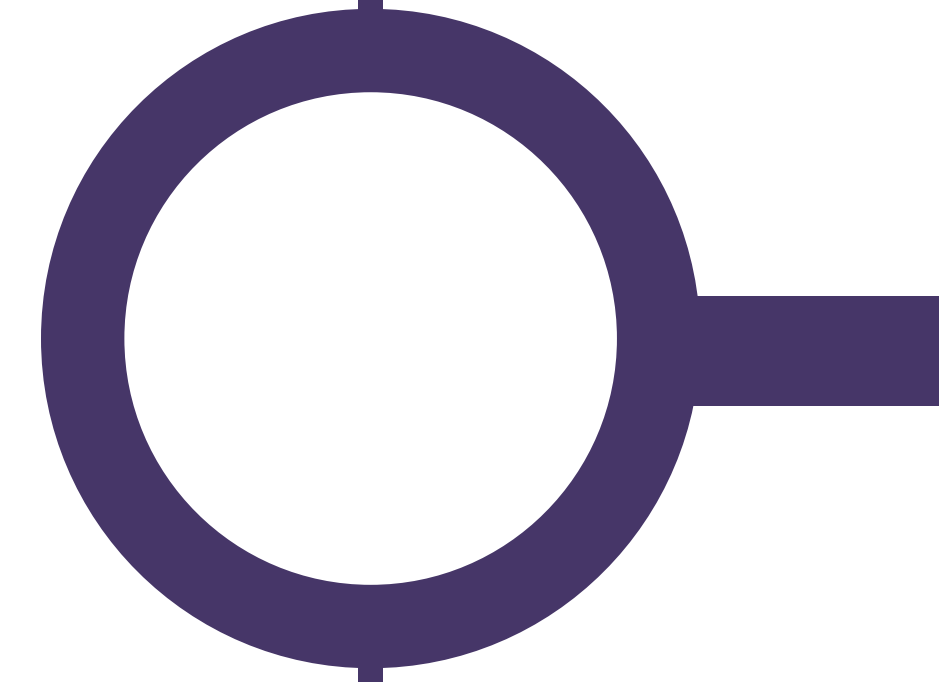
Im Herbst 2025 wurden in Zusammenarbeit mit der Nachbarschaft Bäume und Sträucher gepflanzt. Diese dienen als Sicht- und Lärmschutz.

Die meisten größeren Bauarbeiten sollen voraussichtlich bis Sommer 2026 abgeschlossen sein.



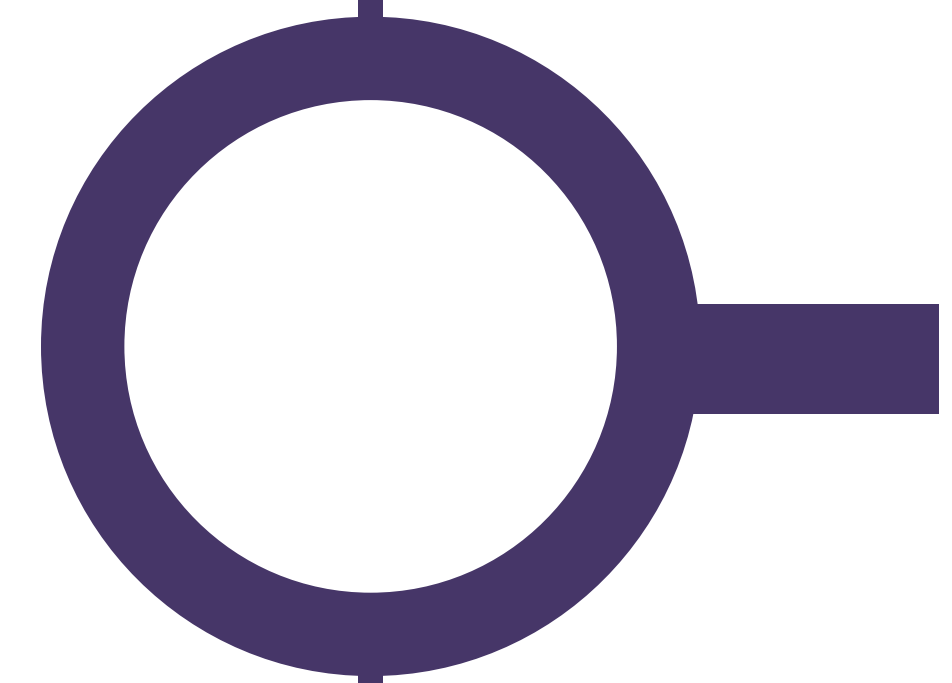
Der Rechenzentrumsstandort in Schwechat

Projektzeitplan – Rechenzentren in Schwechat



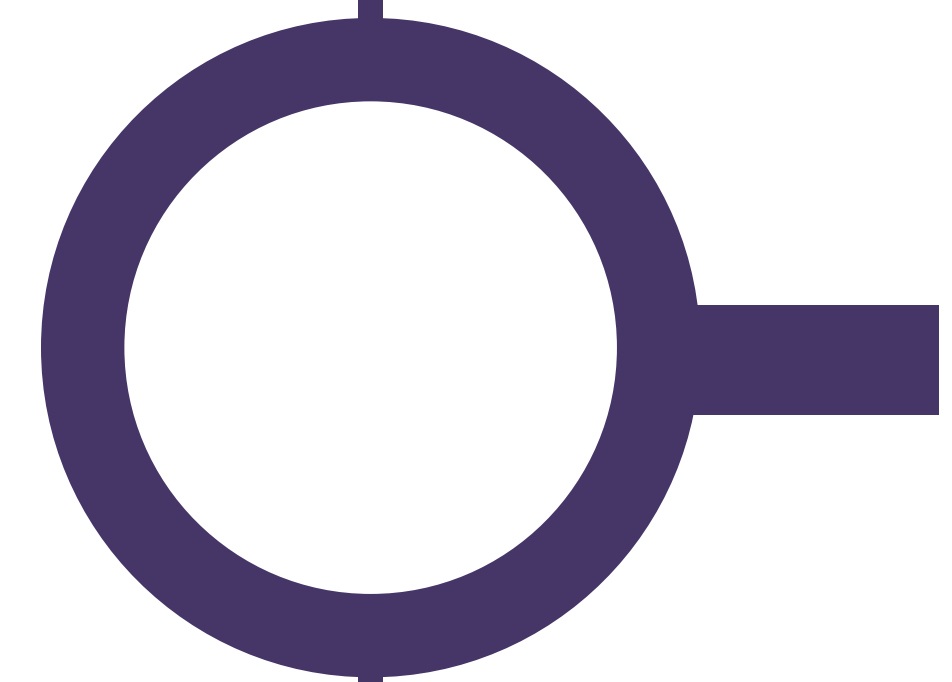
2023

- Baugenehmigung erteilt
- Baubeginn



2025

- Baumpflanzung auf dem Gelände
- Erstes Rechenzentrum vollständig in Betrieb
- Bau der zweiten Phase



Sommer 2026

- Voraussichtlicher Abschluss der Bauarbeiten

** Vorläufiger Zeitplan, Änderungen vorbehalten*



Architektonische Darstellung des Rechenzentrums in Schwechat
(Vorderansicht des Eingangs)

Baumpflanzung gemeinsam mit der Stadtgemeinde Schwechat

- Im Herbst 2025 haben wir gemeinsam mit der Gemeinde und lokalen Organisationen Bäume und Sträucher in der Nähe des Rechenzentrums in Schwechat gepflanzt.
- In Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Schwechat, den Naturfreunden Schwechat und Viva con Agua Österreich wurden **mehr als 3.000 heimische Bäume** gepflanzt, darunter Apfel-, Birnen-, Walnuss- und Ahornbäume.
- Damit wurden positive Beiträge für die Artenvielfalt, das Klima und die Lebensqualität geleistet – im Rahmen des Engagements von Microsoft, ein verantwortungsvoller und guter Nachbar zu sein.



Rechenzentrum in Achau

Das Rechenzentrum in Achau befindet sich im Genehmigungsverfahren und in ersten vorbereitenden Arbeiten. Mehrere wichtige Meilensteine wurden bereits erreicht.

Die Baugenehmigung wurde im Juni 2024 erteilt. Die Betriebsanlagengenehmigung wird derzeit von der Bezirkshauptmannschaft Mödling geprüft.

Der Bau des Umspannwerks schreitet voran. Die Fertigstellung ist für Sommer 2026 vorgesehen. Das Rechenzentrum selbst befindet sich noch in der Vorbereitungsphase.

Sobald alle noch ausstehenden Genehmigungen vorliegen, ist geplant, im Frühjahr 2027 mit den ersten Fundamentarbeiten für das Rechenzentrum zu beginnen. Die Hochbauarbeiten sollen im Sommer 2027 starten.



Der Rechenzentrumsstandort in Achau

Projektzeitplan – Rechenzentrum in Achau



Architektonische Darstellung des Rechenzentrums in Achau
(Vorderansicht des Eingangs)



** Vorläufiger Zeitplan, Änderungen vorbehalten*

Rechenzentrum in Vösendorf

Das Rechenzentrumsprojekt in Vösendorf schreitet voran.

Alle zentralen Genehmigungen liegen inzwischen vor. Die Baugenehmigungen wurden im Winter 2023 erteilt, die Betriebsanlagengenehmigung folgte im Herbst 2024. Damit liegt die vollständige Genehmigung der Gemeinde vor, sodass Microsoft in die Hauptbauphase übergehen kann.

Der Bau des Umspannwerks wurde 2025 abgeschlossen. Damit ist die elektrische Infrastruktur vor Beginn der vollständigen Bautätigkeit sichergestellt.

Die Arbeiten zur Vorbereitung und Räumung des Grundstücks begannen Anfang 2025. Das Projekt geht nun in seine zentrale Bauphase über, die in den kommenden Monaten beginnen soll.



Der Rechenzentrumsstandort in Vösendorf.
Der Eingang zum Standort ist rot markiert.

Projektzeitplan – Rechenzentrum in Vösendorf



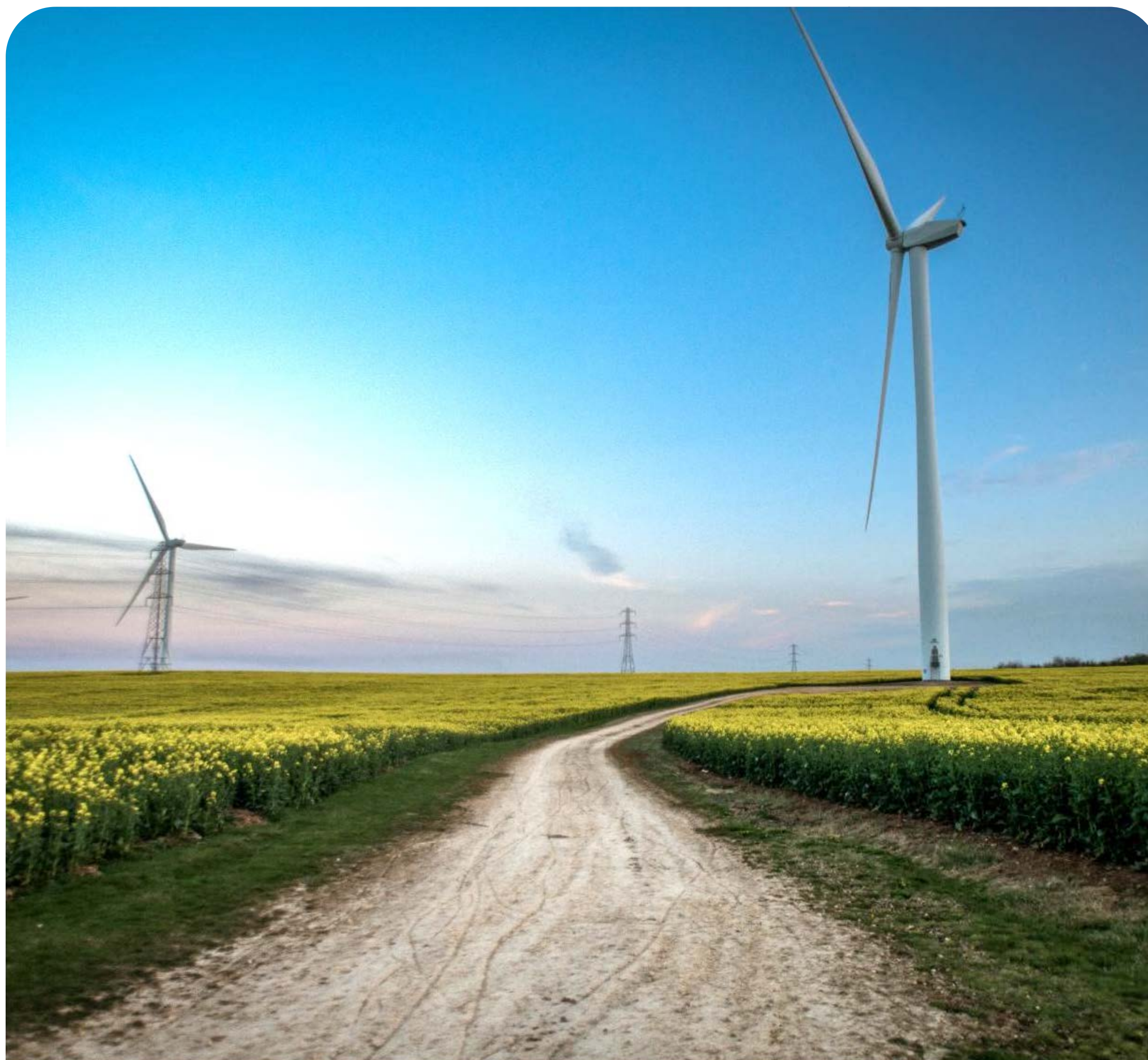
Architektonische Darstellung des geplanten Rechenzentrums in Vösendorf
(Vorderansicht des Eingangs)



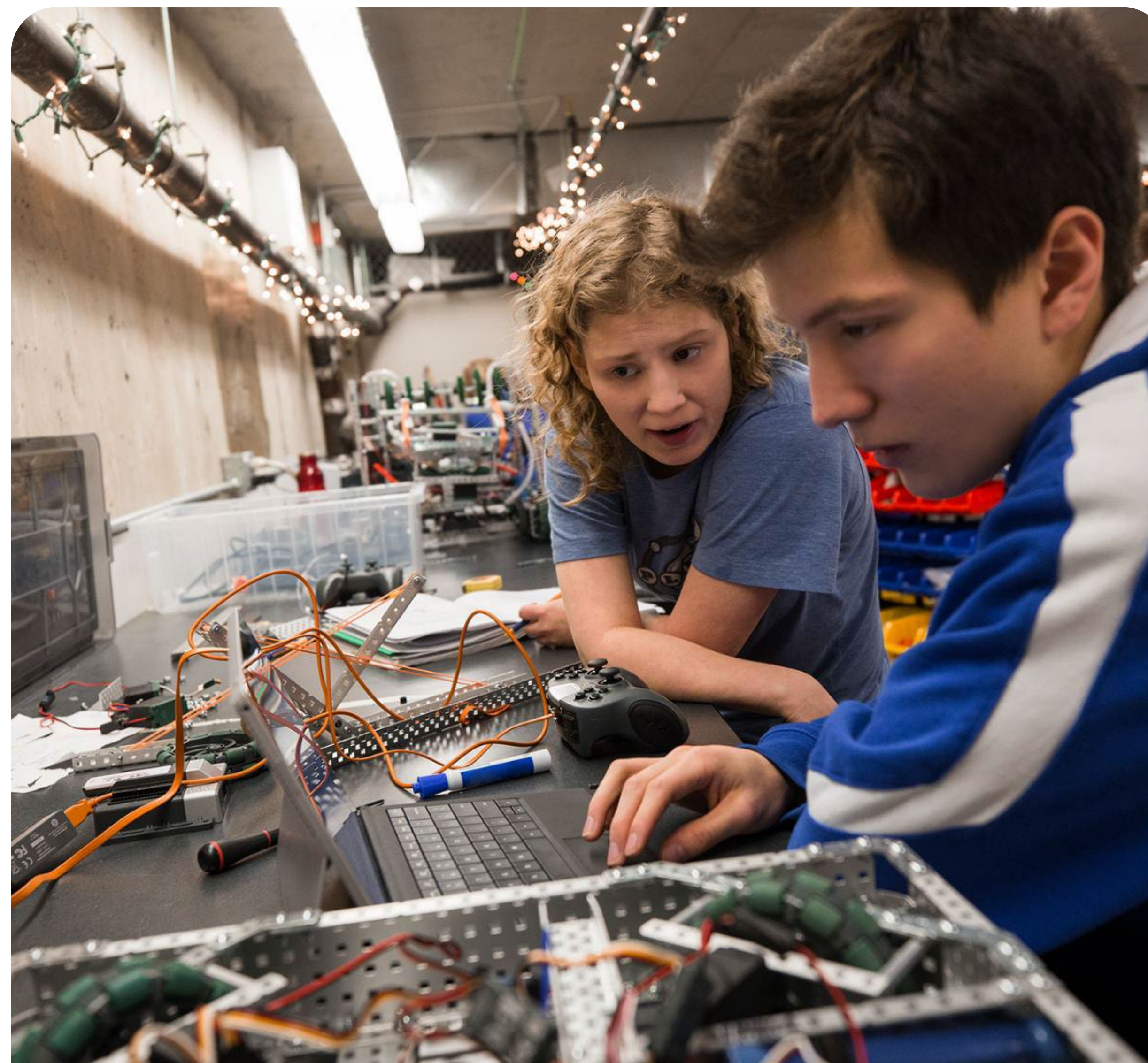
** Vorläufiger Zeitplan, Änderungen vorbehalten*

Microsoft investiert in die Gemeinden

Wenn wir in einer Region ein Rechenzentrum bauen oder betreiben, verpflichten wir uns, mit den lokalen Gemeinden zusammenzuarbeiten. Dabei geht es uns darum, gesellschaftliche Herausforderungen anzugehen und einen Mehrwert für die Menschen vor Ort zu schaffen.



Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft leisten.



Wohlstand und Lebensqualität in der Gemeinde stärken.



Verantwortungsvolles Handeln als guter Nachbar.

Schaffung von Arbeitsplätzen und Unterstützung lokaler Unternehmen

Rechenzentren haben einen positiven Einfluss auf die lokale und regionale Wirtschaft.

Sie schaffen gut bezahlte Arbeitsplätze in der Region – sowohl während der Bauphase als auch im laufenden Betrieb – und stärken außerdem lokale Lieferketten.

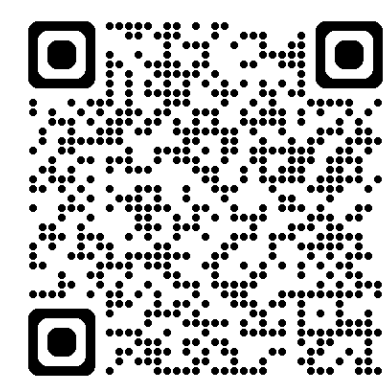
Lokale Lieferanten und unterstützende Dienstleistungen profitieren von der Entwicklung von Rechenzentren.



Investitionen in lokale Gemeinden

Seit 2021 arbeitet Microsoft mit Gemeinden rund um unsere Rechenzentren in Wien zusammen und unterstützt lokale Innovation, Qualifizierung und Nachhaltigkeit.

- Ein **Gemeinschaftsobstgarten** neben dem Rechenzentrum in Schwechat wurde gemeinsam mit lokalen Partnern und freiwilligen Helfer*innen angelegt – darunter **Microsoft-Mitarbeitende, Nachbarn**, die Naturfreunde Schwechat, Viva con Agua Österreich, die Österreichischen Bundesforste und die Gemeinde. Dabei wurden 3.000 Bäume und Sträucher gepflanzt.
- Microsoft unterstützte die Errichtung eines **lokalen Spielplatzes in Achau** durch eine Gemeindeförderung und unterstützte die **Bezirksjugendfeuerwehr bzw. die Freiwillige Feuerwehr Achau** über den Microsoft Austria Community Fund.
- Vereine in der Nachbarschaft sind eingeladen, Projektideen für ihre Gemeinde einzureichen und Fördermittel über den **Microsoft Austria Community Fund** zu beantragen:
changex.org/at/funds/microsoft-austria



Nachhaltigkeit als Priorität in unseren Rechenzentren

Energie

- Wir haben unser Ziel für **erneuerbare Energie im Jahr 2025 erreicht**, indem wir ausreichend erneuerbare Energie bezogen haben, um 100 % des Stromverbrauchs in unseren Rechenzentren, Gebäuden und Standorten abzudecken.
- Ausbau **neuer** Kapazitäten für erneuerbare Energie durch Stromabnahmeverträge (Power Purchase Agreements, PPAs).
- Abschaffung des Einsatzes von Diesel für Notstromaggregate bis 2030.



Wasser

- Entwicklung von Rechenzentren, die – wenn möglich – mit Außenluft gekühlt werden, um den **Wasserverbrauch zu minimieren**.
- Sammlung und Nutzung von Regenwasser, wo es machbar ist.

Abfall

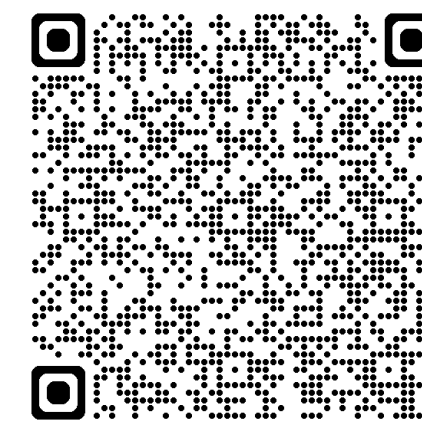
- Recycling von **90 Prozent** der betrieblichen Abfälle aus Rechenzentren bis 2030.
- **Wiederverwendung** unserer **Server** und **Hardware**.

Vielen Dank

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an unserer Informationsveranstaltung. Wir hoffen, dass Sie die Veranstaltung als hilfreich und informativ empfunden haben. Wir freuen uns jederzeit über Rückmeldungen von Nachbarn sowie von der lokalen Gemeinde.

Feedback

Wenn Sie weitere Fragen oder Anmerkungen haben, füllen Sie bitte das Umfrageformular aus oder via:



Sie können sich auch gerne direkt an das Microsoft Community Affairs Team wenden: DCAUT@microsoft.com

Weitere Informationen finden Sie unter aka.ms/DCAUT oder über den QR-Code.

